

CO₂: klare Resolution

Kreisausschuss beschloss einstimmig

SALZWEDEL (cz). Der Umweltausschuss ist bereits vor einigen Tagen einer Resolution, die die Verpressung von CO₂ im Untergrund ablehnt, gefolgt (wir berichteten). Auch der Kreisausschuss sprach sich am Montag gegen die Errichtung eines Forschungsspeichers bei Mahlsdorf sowie einen großflächigen Kohlendi-oxid-speicher aus. Nun liegt es am Kreistag, darüber ebenfalls abzustimmen.

Zuvor machte Karl-Heinz Reck (Grüne / Freie Liste) im Kreisausschuss deutlich, dass sich seine Fraktion, die eine eigene Resolution verfasst hat,

der zweiten Resolution des Landrates anschließt. Beide Papiere kommen zum gleichen Ergebnis: Die Pläne werden grundsätzlich abgelehnt.

Am Montag wurde auch das Engagement der Bürgerinitiative gelobt, die das Thema immer wieder in die Öffentlichkeit bringt. Konrad Fuchs (SPD) nutzte den Kreisausschuss um sich für die Initiative des Landrates zu bedanken. „Wir dürfen nicht zur Müllhalde der Bundesrepublik werden“, so Gardelegens Bürgermeister. Eine endgültige Entscheidung trifft aber nicht der Kreis sondern der Bund.